

Nachbericht zum ersten Wertungslauf im Rennen um den Formel Easter Pokal

### **Bad Schmiedeberger Michael Hennig äußerst erfolgreich beim Saisonauftakt**

**Oschersleben/MZ/JDÜ.** Am Osterwochenende sind die Teilnehmer des Formel Easter Rennens zur Saisonöffnung in der Motorsportarena Oschersleben gestartet. Vom Motorsportclub Wittenberg war der Bad Schmiedeberger Michael Hennig mit dabei. Bis in die frühen Morgenstunden des Anreisetages hatten Hennig und sein Team an dem flachen Flitzer geschraubt, ohne jede Gewissheit, was ihre Mühen gebracht haben könnten. Eine Möglichkeit zum Testen hat Hennig nicht, denn sein Formel Easter Fahrzeug ist nicht für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen. Andere Möglichkeiten boten sich vor dem Saisonstart leider auch nicht. Trotz alledem startete Hennig am Ostersonntag ins Qualifying und hatte bereits nach wenigen Runden das Gefühl, dass alles passen könnte. In seiner Klasse bis 1300 ccm erkämpfte er sich einen zweiten Platz.

Der Sonntag verlief dann nicht mehr so reibungslos. Im ersten Rennen bekam ein Stoßdämpfer wohl sogar zuviel der Reibung und zerbröselte in Wohlgefallen. Dadurch saß der Renner vorn auf, ein Rad hinten hing in der Luft, der Wagen verlor die Bremsbalance, zog sich dabei vorn noch einen Bremsplatten zu. Trotz alledem rettete sich Hennig auf einen achtbaren zweiten Platz in der Klasse. Von diesen Missgeschicken ließen sich die Jungs allerdings nicht entmutigen. Das erste Rennergebnis spornte sie im Gegenteil noch an und sie nahmen allen Mut und alle Kraft zusammen, bauten das Auto über Nacht wieder zu einem fahrbaren Untersatz und schafften es sogar noch, sich zwei neue Reifen zu besorgen und diese auch noch zu kleben und zu trocknen, bis sie zum Einsatz kamen.

Im zweiten Rennen am Montag lag Hennig nach der ersten Runde auf Platz 2 in der Klasse, hatte dann aber mit Getriebeproblemen zu kämpfen. Der fünfte Gang hatte seinen Dienst quittiert und so musste Hennig sehr darauf achten, den Motor nicht zu hoch zu drehen.

Dadurch verringerte sich natürlich auch die Leistung. Zu einem dritten Platz in der Klassenwertung hat es aber am Ende doch noch gereicht und Hennig brachte übergücklich zwei schöne große Pokale von einem aufregenden Rennwochenende mit nach Hause.

In der Punktwertung führt Hennig derzeit das Feld an. Allerdings hat er nur zwei Punkte Vorsprung auf den zweitplatzierten. Aber der Anfang ist gemacht und der Grundstein für eine erfolgreiche Saison gelegt.

Alle Ergebnisse und weitere Informationen unter [www.formeleaster.de](http://www.formeleaster.de)

Jana Dürr

4.5.09